

SICHERER ORT
 CHANCEN
 HEIMAT
 HUMOR
 VERBINDLICHKEIT
 EMPATHIE
 AUFS'LEBEN'VORBEREITEN
 ZUVERLÄSSIGKEIT
 HERAUSFORDERUNG

Jahresrechnung 2023 der Stiftung schulpLus, Oberägeri

BILANZ

Aktiven

Umlaufvermögen	
Flüssige Mittel	1 229 072
Forderungen aus Leistungsvereinbarung	6 032
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4 169
Total Umlaufvermögen	1 239 273

Anlagevermögen

Finanzanlagen	3 697
Mobile Sachanlagen	1 001
Immobilie Sachanlagen	853 801
Total Anlagevermögen	858 499

Total Aktiven 2 097 772

Der komplette Bericht der Revisionsstelle inklusive aller Anhänge ist einsehbar unter: www.schulplus.ch

Passiven

Fremdkapital	
Übrige Verbindlichkeiten	157 744
Passive Rechnungsabgrenzungen	35 208
Langfristige Rückstellungen	226 132
Total Fremdkapital	419 084

Fondskapital zweckgebunden 1 039 215

Organisationskapital

Stiftungskapital	60 000
Freie Fonds	17 608
Bewertungsreserven	561 865
Total Organisationskapital	639 473

Total Passiven 2 097 772

ERFOLGSRECHNUNG

Betriebsertrag	1 485 188
Betriebsaufwand	- 164 977
Personalaufwand	- 1 088 298
Ergebnis nach Personalaufwand	231 913

Sonstiger Betriebsaufwand - 214 147

Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg 17 766

Finanzaufwand	- 876
Finanzertrag	1 603

Ergebnis vor Abschreibungen 18 493

Abschreibungen - 18 905

Ergebnis vor Fondsveränderung - 412

Ertrag aus Spenden	1 050
Veränderung Fondskapital	- 15 638
Veränderung Reserve aus Leistungsvereinbarung	15 000

Jahresergebnis 0

Trägerschaft

Stiftung schulpLus, 6315 Oberägeri

Stiftungsrat

Paul Iten, Oberägeri; Bauliches
 Simone Monnerat-Steiner, Hagendorn; Rechtliches und Aktuariat
 Mirija Weber, Zug; Präsidium
 Vroni Straub, Zug; Vizepräsidium, Bildungspolitik, Public Affaires
 Max Himmelsbach, Baar; Pädagogisches

Rektorat

Kathrin Suter, geschäftsführende Rektorin

Schule und Therapie

Raphael Iten, schulischer Heilpädagoge
 Hoa Wunderli, Fachlehrperson Fremdsprachen, schulische Heilpädagogin
 Deborah Trinkler, Schulische Heilpädagogin in Ausbildung, Lehrperson
 Franziska Volken, Logopädin und Lehrperson

Sozialpädagogik und Hausdienste

Stephanie Luchsinger, Sozialpädagogin
 Thomas Walker, Sozialpädagoge
 Patrick Hürlimann, Hausdienste
 Ab 1. August 2023 Claudia Büeler, sozialpädagogische Mitarbeiterin

Stiftung schulpLus

Mitteldorfstrasse 21, 6315 Oberägeri
 Telefon 041 750 16 35
 rektorat@schulplus.ch, www.schulplus.ch

Fachstelle Beratung schulpLus

Dorfstrasse 5, 6300 Zug
 Telefon 041 711 40 41
 beratung@schulplus.ch, www.schulplus.ch

Bankverbindung

Über Ihre Spende freuen wir uns!
 Raiffeisenbank Region Ägerital-Sattel, IBAN CH46 8080 8004 3979 4920 6



Vorwort der Präsidentin

«Der Mut weiterzumachen, zählt», hat Winston Churchill einst gesagt. Mutig in diesem Sinne sind bei schuLpLus sowohl unsere Schüler*innen und deren Umfeld wie auch unsere Mitarbeitenden, Unterstützer und Partner. Ich bin mir sicher, nein, ich weiss, dass sie alle immer wieder Mut fassen und weitermachen – sei es im Unterricht, in der Beziehungs- und Zusammenarbeit oder im persönlichen Fortkommen.

Das Motto von schuLpLus für das Schuljahr 2023/2024 bringt dieses Verständnis von Mut gut auf den Punkt. «Heldenhaft» lautet es und lässt Alltagsheldinnen, Vorbilder und viel Beherztes anklingen.

Auf den Punkt bringt das Motto auch meinen Rückblick auf das vergangene Jahr als Präsidentin unserer Stiftung. Mit Kathrin Suter, die Anfang 2023 zu uns gestossen ist, haben wir eine kompetente und erfah-

rene Nachfolgerin für Alexandra Schaller gewonnen. Couragiert hat sie die vielen neuen Aufgaben angepackt und sich in kurzer Zeit eingelebt bei schuLpLus. Unser Team hat tagtäglich im Unterricht, in der Begleitung unserer Schüler*innen und bei der Beratung von Eltern, Schulen und Behörden wie immer umsichtig und beherzt gewirkt. Und meine Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat haben sich souverän den ordentlichen Ratsgeschäften angenommen wie auch entschlossen die weitere Planung und Umsetzung unseres Ersatzneubaus vorangetrieben.

Ich danke allen für ihren Mut und ihre Zuversicht im Wirken für unsere Schule. Es sind diese Heldentaten, die schuLpLus ausmachen.

Mirija Weber
Präsidentin Stiftung schuLpLus

Bericht der Rektorin

Im Januar 2023 hatte ich mit grosser Motivation in schuLpLus die Aufgabe als Rektorin übernommen und wurde durch meine Vorgängerin, Alexandra Schaller, kompetent eingeführt.

Vielfältige Aufgabenbereiche erwarteten mich im ersten Arbeitsjahr. Dank der Offenheit der Mitarbeitenden, der Eltern- und Schülerschaft, konnten wir uns im letzten Jahr in unterschiedlichsten Unterrichts- und Betreuungsbereichen weiterentwickeln. Durch diverse Teamweiterbildungen lernten wir Erwachsenen mehr über die Wahrnehmung von Menschen im Autismus Spektrum. Wie gehen wir mit ihrem Anderssein um? Was unterstützt unsere Kinder im alltäglichen Lernen, resp. wozu halten wir sie an, sich die im Lehrplan 21 ausgewiesenen überfachlichen Kompeten-

zen anzueignen? Reicht es, wir besprechen mit dem Kind am Morgen anhand der 5W Fragen den Tagesablauf, um es auf die bevorstehenden Arbeitsaufträge vorzubereiten? Auch visualisierte Pläne mit dem Metacomprogramm unterstützen unsere Lernenden in der Alltagsstrukturierung, ermöglichen einen anderen Zugang als über den auditiven Kanal.

Mut beweisen Mitarbeitende, Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsbeauftragte immer wieder, indem sie sich auf unkonventionelle, individuelle Lernangebote einlassen – und diese weiterentwickeln. Zu all diesen Prozessen passt «heldenhaft» perfekt als Jahresmotto in schuLpLus.

Kathrin Suter
Rektorin

«heldenhaft», Jahresmotto im Schuljahr 2023/24

Wie in den vergangenen Jahren üblich, stellen wir unser Jahresprogramm unter ein bestimmtes Motto. Es hat sich die letzten Jahre schon fast eingebürgert, dass unsere Jahresthemen aus mehrdeutigen Wortkreationen bestehen. Dieses Jahr lautet es wie bereits erwähnt «heldenhaft». Was verstehen unsere Lernenden unter einem Helden, welche Eigenschaften zeichnen Helden aus? Bereits zu Schuljahresbeginn stellten wir fest, hier gibt es unterschiedlichste Vorstellungen. Viele unserer Schülerinnen und

Schüler nannten ihnen bekannte Comichelden wie Superman als erstes. Die Heldengeschichte begleitete uns von Beginn weg und die Begrifflichkeiten konnten beliebig eingesetzt werden, um das gemeinsame Verständnis zu «heldenhaft» zu erweitern, resp. unseren Lernenden die Charaktereigenschaften von «Alltagshelden» näher zu bringen. Die «heldenhaft»-Projektstage bei der Feuerwehr, mit der Samariterin oder als Trash-Heros bleiben allen in bester Erinnerung.



Personelles

Um auch in der Nachschulischen Betreuung den Bedürfnissen unserer Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden, konnten wir ab 1. August 2023 Frau Claudia Büeler in einem kleineren Pensum für unser Team gewinnen. Frau Büeler bringt langjährige Erfahrung als Spielgruppenleiterin mit. Ihre kreativen Interessen ermöglichen den Lernenden, Erfahrungen mit unterschiedlichsten Materialien zu sammeln. Voller Stolz präsentieren die Kinder jeweils ihre selbst angefertigten Kunstwerke.



Highlights aus dem Schulprogramm

5. bis 7. Februar	Sportferienprogramm
4. April	Tierisch-stark-Tag: Tierpark Arth-Goldau
16. und 17. Mai	Zyklus 1 + 2: Besuch Lamahof, Zyklus 2 mit Übernachtung
26. Mai	Zyklus 2: Verkehrsunterricht mit Velo
6. Juli	Sommerfest
21. August	Start ins neue Schuljahr
25. September	Heldenhaft-Tag bei der Feuerwehr Oberägeri
27. November bis 1. Dezember	Adventswoche
4. Dezember	Stubete
7. Dezember	Team WB Neue Autorität
19. Dezember	Ägeri on Ice

Schülerinnen und Schüler

	Januar 2023	August 2023
Tagessonderschule Oberägeri	15 Lernende	15 Lernende
Integrative Sonderschulung	5 Lernende	3 Lernende

Herzlichen Dank ...

... den Familien unserer Schülerinnen und Schüler für ihr Vertrauen in die Arbeit von schuLpLus

... allen Mitarbeitenden von schuLpLus für ihren unermüdeten Einsatz rund um unser Sonderschulzentrum

... allen Nachbarn für ihre Toleranz, wenn es auf unserem Areal mal laut zugeht

... dem Stiftungsrat für sein grosses Engagement im Sinne der schuLpLus und das Vertrauen ins Team

... den kantonalen Schulbehörden und weiteren Amtsstellen des Kantons Zug und Schwyz für die wertschätzende Kooperation

... den schulpsychologischen Diensten der Kantone Zug und Schwyz für die vertrauensvolle Zusammenarbeit

... den gemeindlichen Schulen, namentlich den Rektoraten, Schulleitungen, Therapeutinnen und Fachpersonen IS für die wertvolle Kooperation

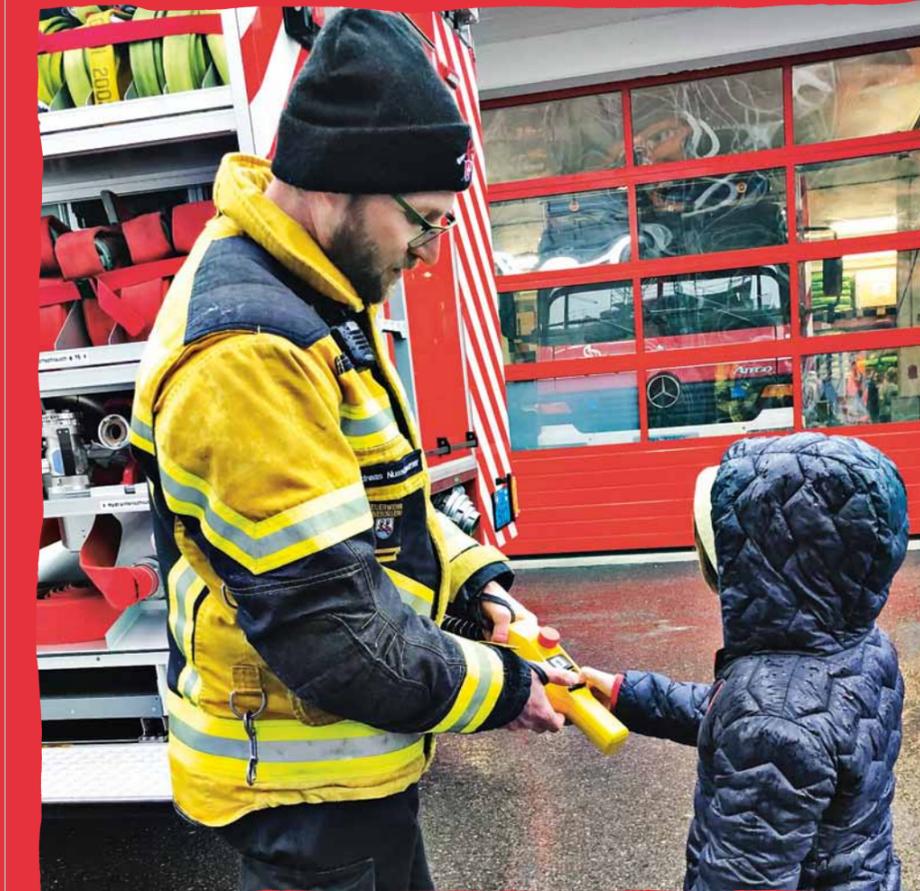
... den Zuger Sonderschulinstitutionen für den kollegialen Austausch und die allzeit inspirierende Zusammenarbeit

... allen Sponsoren und Gönnern für die sehr geschätzte Unterstützung zu Gunsten unserer Schülerinnen und Schüler

... besonderen Dank richten wir an die Gemeinde Oberägeri für die Möglichkeit, externe Schulräumlichkeiten sowie Turnhalle und Bibliothek zu benutzen

... und allen, die schuLpLus jederzeit mit Wort und Tat unterstützen!

ALLTAGSHELD
ERSTEHILFE
NATIONALHELD
ÜBERWINDUNG
TRASHHERO
HELDENTAT
FEUERWEHR
SAMARITER
LEITFIGUR
MUT



WORAN ERKENNT MAN SUPERHELDEN? DAS IST GAR NICHT SO EINFACH ZU BEANTWORTEN: SIE TRAGEN SELTEN EINEN UMHANG ODER EINE MASKE. UND SIE HABEN SELTEN MUSKELPAKETE. SIE SIND GERNE SO UNAUFFÄLLIG, DASS ES SCHWIERIG IST, SIE ZU ERKENNEN. OFT BEMERKEN WIR SIE GAR NICHT. ABER SIE SIND DA - ÜBERALL UM UNS HERUM. EIN ECHTER SUPERHELD HILFT ANDEREN, OHNE DAFÜR EINE GEGENLEISTUNG ZU ERWARTEN. ER IST NICHT NUR MUTIG, SONDERN AUCH GROSSZÜGIG. WAHRE SUPERHELDEN TEILEN IHRE SUPERKRÄFTE UND ZUSAMMEN MIT ANDEREN ERREICHEN SIE JEDES ZIEL. GEMEINSAM SIND SIE HELDENHAFT STARK. AUS: S. BEASCOA UND E. PLANS, ECHTE SUPERHELDEN (2021), MÜNCHEN: CHRISTOPHERUS VERLAG

ICH MÖCHTE EIN DOKTOR SEIN. DANN KÖNNTÉ ICH ANDEREN MENSCHEN HELFEN.



Mein Lieblingsheld ist Spiderman. Ich wäre gerne wie er, weil ich dann schneller in der Schule sein kann dank dem Netz-Shooter.

Meine Heldentat war, dass ich ein Problem verhindern konnte. Im Alltag ist man ein Held, wenn man eine gute Tat tut.

ICH KONNTE EIN PROBLEM VERHINDERN, DAS WAR MEINE HELDENTAT.
LUCAS MADOX

ZUSAMMEN MIT MEINEM PAPA HABE ICH EINEN MANN VOM FLOSS IM ÄGERISEE GERETTET.
AARON



HELDENHAFT HEISST, WENN MAN ETWAS MACHT, DAS FÜR ANDERE GUT IST.



Mein Lieblingsheld ist Bugs Bunny. Er kann unterirdische Gänge graben, sich verkleiden und gemeine Leute austricksen.

ICH LÖSE STREITEREIEN FRIEDLICH.

ALS SUPERHELD WÜRDÉ ICH ALLEN ABFALL ENTFERNEN, DAMIT DIE TIERE NICHTS FALSCHES FRESSEN.



Deadpool ist mein Lieblingsheld. Ich wäre gerne wie er, weil er unsterblich ist.



ICH HABE EINEM AUTOFÄHRER GEHOLFEN, WEIL ER EINEN KARTON IM RADKASTEN HATTE.
MARKUS



Ich bin stolz auf mich, weil ich gut zeichnen und malen kann.
Lucas Madox

MEINE HELDENTAT WAR, DASS ICH EINE STREUNENDE KATZE VERSORGT HABE.
LUCAS

ICH HABE DIE SCHAUKEL VOM BAUM HERUNTERGENOMMEN, WEIL EIN ANDERES KIND SIE UM DEN AST GEWICKELT HAT.
ARAMIS



MEINE MAMA IST MEINE HELDIN.

Mein Lieblingsheld ist Goatman. Ich habe ihn selbst erfunden.

